

Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Datum der Publikation:	30.06.2023
Finanzmarktteilnehmer:	VerbundVolksbank OWL eG
LEI des Produkthanbieters:	529900NYZV9N6UZ09F32

Die aufgeführten Angaben sind ausschließlich für folgende Anlagestrategie der Finanzportfolioverwaltung „*Pfau-Invest*“ maßgeblich:

- *Pfau-Invest*: Ausgewogen

Zusammenfassung

Die VerbundVolksbank OWL eG berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Rahmen ihrer Tätigkeit als Finanzmarktteilnehmer für die Fondsfinanzportfolioverwaltung *Pfau-Invest*. Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die Berichterstattung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren. Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

Der Grad der Nachhaltigkeit von Investmentfonds, die im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung zum Einsatz kommen (sollen), wird durch die VerbundVolksbank OWL eG in einem mehrstufigen Prozess ermittelt und fortlaufend bewertet. Die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale der jeweiligen Fonds wird anhand von sog. Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Dabei werden immer auch Aspekte der guten Unternehmens- und Staatsführung berücksichtigt. Bei diesen Indikatoren handelt es sich um Nachhaltigkeitskennziffern, die im Rahmen von Ausschlusskriterien und eines Best-in-Class-Ansatzes verwendet werden. Im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung nimmt die VerbundVolksbank OWL eG die Unterstützung von externen Dritten in Anspruch. Die entsprechende Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken durch den externen Dritten wird jeweils vertraglich vereinbart und von der VerbundVolksbank OWL eG nachgehalten.

Es wird für die zu erwerbenden Investmentfonds unter Einbeziehung eines externen Datenanbieters (MSCI ESG Research LLC) eine ausführliche quantitative und qualitative Nachhaltigkeitsanalyse des zugrunde liegenden Investmentansatzes durchgeführt. Dazu wird zunächst das zur Verfügung stehende Produktuniversum hinsichtlich Mindestausschlusskriterien gefiltert. Diese orientieren sich am Konzept der Verbände der Deutschen Kreditwirtschaft gemeinsam mit dem BVI und dem Deutschen Derivate Verband (DDV) in der jeweils aktuell gültigen Fassung. Darüber hinaus erfolgt innerhalb der qualitativen Analyse eine systematische Analyse. Diese erfolgt auf Basis der ESG-Kennzahlen des externen Datenanbieters (MSCI ESG Research LLC), um ein umfassendes Bild des Nachhaltigkeitsprofils dieser Investmentvermögen zu erhalten. Hierzu werden für aus Nachhaltigkeitssicht positive Merkmale des Investmentvermögens (z. B. Aspekte aus den Bereichen Umwelt, Soziales, Unternehmensführung, Besetzung nachhaltiger Geschäftsfelder) Kennziffern (sogenannte „Nachhaltigkeitskennziffern“) vergeben und im Rahmen eines Best-in-Class-Ansatzes ausgewertet. Das Best-in-Class-Prinzip besagt, dass ausgehend vom betrachteten Anlageuniversum diejenigen Produkte ausgewählt werden, welche überdurchschnittliche Nachhaltigkeitsleistungen erbringen. Sofern keine direkten Datenpunkte seitens des Datenanbieters vorliegen, erfolgt eine qualitative Analyse des Investmentvermögens, um den Grad der Nachhaltigkeit zu ermitteln.

Beim Erwerb von Investmentanteilen werden auch nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch diese Investitionen („Principal Adverse Impact“ oder „PAI“) berücksichtigt. Indikatoren, anhand derer nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Investitionen in Unternehmen ermittelt werden, ergeben sich aus den folgenden Kategorien: Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfälle sowie Soziale Themen und Arbeitnehmerbelange. Bei Investitionen in Investmentanteile, die in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investieren, werden Indikatoren in den Kategorien Umwelt und Soziale Themen berücksichtigt. Die Analyse der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf einem relativen Ansatz. Die PAI-Indikatoren des Portfolios werden mit den nachteiligen Auswirkungen eines Vergleichswertes (MSCI ACWI) analysiert. Der MSCI All Countries World Index (ACWI) enthält Aktien der 2.900 größten börsengehandelten Unternehmen aus insgesamt 47 Ländern.

Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt auf Basis der aktuell zur Verfügung stehenden standardisierten Datenpunkte des externen Datenanbieters (MSCI ESG Research LLC) in nachfolgender Tabelle. In der Spalte „Auswirkungen [Jahr n]“ der vorliegenden Tabelle im Abschnitt „Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren“ wird jeweils der Durchschnittswert der Auswirkungen am 31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember des jeweiligen Zeitraums vom 1. Januar bis 31. Dezember angegeben und wird zum 30. Juni jedes Folgejahres, offengelegt. In der Spalte „Auswirkungen [Jahr n-1]“ der vorgegebenen Tabelle 1 wird zukünftig jeweils der Durchschnittswert der Auswirkungen am 31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember des vorhergehenden Zeitraums vom 1. Januar bis 31. Dezember angegeben, also die Werte des Vorjahres. Da im ersten Jahr der Veröffentlichung keine Vorjahreswerte vorhanden sind, ist die Spalte mit der Angabe „Erstbericht“ befüllt worden. Im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung „Pfau-Invest“ wird ausschließlich in Investmentvermögen investiert. Bei Multi-Asset-Investitionen erfolgt daher eine Durchschau (Look-through approach) mithilfe des externen Datenanbieters (MSCI ESG Research LLC). Die Offenlegung betrifft die Auswirkungen, die von den einzelnen Asset-Klassen, in die investiert wird, ausgehen. Die Datenabdeckung liefert die Angabe in % des Portfolios, für die Daten zu den jeweiligen Messgrößen aktuell vorliegen.

Das Portfoliomanagement strebt an, die nachfolgenden Indikatoren der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum zu verbessern. Durch die ausschließliche Investition in Investmentvermögen ist keine unmittelbare Einflussnahme hinsichtlich Nachhaltigkeitsrisiken auf Unternehmen und Länder möglich. In einem fortlaufenden Optimierungsprozess des Produktuniversums, unter Beachtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, strebt das Portfoliomanagement der Pfau-Invest Finanzportfolioverwaltung über die Auswahl der Investmentvermögen auf Basis des Nachhaltigkeitsprozesses eine stetige Verbesserung der jeweiligen Messgröße an. Dies wird durch den Begriff „Produktselektion“ in dem jeweiligen Feld der ergriffenen und geplanten Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum ausgedrückt.

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen [Jahr n]	Auswirkungen [Jahr n-1]	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
---	-----------	-----------------------	-------------------------	-------------	---

KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN

Treibhausgasemissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen (tCO ₂)	19.208,82	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 94,99%	Produktselektion
		Scope-2-Treibhausgasemissionen (tCO ₂)	6.994,87	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 94,99%	Produktselektion
		Scope-3-Treibhausgasemissionen (tCO ₂)	124.262,41	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 94,67%	Produktselektion
		THG-Emissionen insgesamt (tCO ₂)	150.551,13	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 94,66%	Produktselektion
	2. CO ₂ -Fußabdruck	CO ₂ -Fußabdruck (tCO ₂ / Mio. Euro)	271,43	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 94,66%	Produktselektion
3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (tCO ₂ / Mio. Euro)	783,98	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,89%	Produktselektion	
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	3,22%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,56%	Produktselektion	
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	76,80%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 85,59%	Produktselektion	

	6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen (GWh/ Mio. Euro), in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren ¹	Code A: -/ Code B: 1,37 Code C: 1,46 Code D: 0,85 Code E: 2,33 Code F: 0,30 Code G: 0,14 Code H: 1,37 Code L: 0,47	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 87,81%	Produktselektion
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken,	0,01%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,56%	Produktselektion
Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt (t/ Mio. Euro)	78,19	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 9,16%	Produktselektion
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt (t/ Mio. Euro)	66,84	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 31,50%	Produktselektion

¹ Die Unterscheidung der Sektoren erfolgt auf Basis der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation (Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne, kurz NACE). Mehr Informationen unter: <https://ec.europa.eu/eurostat/web/nace/overview>

INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 99,19%	Produktselektion
	11. Fehlende Prozesse und Compliance Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	43,21%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 95,71%	Produktselektion
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	14,03%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 22,01%	Produktselektion
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	30,36%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 99,70%	Produktselektion
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,56%	Produktselektion

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen [Jahr n]	Auswirkungen [Jahr n-1]	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird (CO ₂ e/ Mio. Euro)	217,99 ²	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 50,00%	Produktselektion
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	Absolut: 0 Länder Relativ: 0,00%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 75,00%	Produktselektion

Indikatoren für Investitionen in Immobilien

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen [Jahr n]	Auswirkungen [Jahr n-1]	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	Keine Daten	Keine Daten	Nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen	Nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen

² Scope 1, 2 und 3 Emissionen (CO₂e/ Mio. Euro)

Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Keine Daten	Keine Daten	Nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen	Nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen
------------------	--	--	-------------	-------------	---	---

Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Nachfolgend veröffentlicht die VerbundVolksbank OWL eG zusätzliche Klima- und sonstige Umweltindikatoren sowie Informationen zu weiteren Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die derzeit verfügbare Datenlage ist noch nicht vollumfänglich, sodass nicht zu sämtlichen Messgrößen belastbare Werte vorliegen und die Abdeckung teilweise relativ gering ausfällt. Sofern keine Datenpunkte des externen Datenanbieters (MSCI ESG Research LLC) zur Verfügung stehen, ist die jeweilige Messgröße mit dem Wert „Keine Daten verfügbar“ versehen. Wie bei den bereits zuvor genannten Indikatoren strebt das Portfoliomanagement an, die nachfolgenden Indikatoren der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum zu verbessern. Durch die ausschließliche Investition in Investmentvermögen ist keine unmittelbare Einflussnahme hinsichtlich Nachhaltigkeitsrisiken auf Unternehmen und Länder möglich. In einem fortlaufenden Optimierungsprozess des Produktuniversums, unter Beachtung der der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, strebt daher das Portfoliomanagement der Pfau-Invest Finanzportfolioverwaltung über die Auswahl der Investmentvermögen auf Basis des Nachhaltigkeitsprozesses eine stetige Verbesserung der jeweiligen Messgröße an. Dies wird durch den Begriff „Produktselektion“ in dem jeweiligen Feld der ergriffenen und geplanten Maßnahmen und Ziele für den Nächsten Bezugszeitraum ausgedrückt.

Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren

Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen	Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (qualitativ oder quantitativ)	Messgröße	Auswirkungen [Jahr n]	Auswirkungen [Jahr n-1]	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird						
Emissionen	1. Emissionen von anorganischen Schadstoffen	Tonnen Äquivalent anorganischer Schadstoffe pro investierter Million EUR, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 0,00%	Produktselektion
	2. Emissionen von Luftschadstoffen	Tonnen Äquivalent Luftschadstoffe pro investierter Million EUR, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 0,00%	Produktselektion
	3. Emissionen ozonabbauender Stoffe	Tonnen Äquivalent ozonabbauender Stoffe pro investierter Million EUR, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 0,00%	Produktselektion
	4. Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen	43,64%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 95,14%	Produktselektion
Energieeffizienz	5. Aufschlüsselung des Energieverbrauchs nach Art der nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der von den Unternehmen, in die investiert wird, genutzten Energie aus nicht erneuerbaren Quellen, aufgeschlüsselt nach den einzelnen nicht erneuerbaren Energiequellen	Steinkohle: 4,95% Braunkohle: 0,00% Erdgas: 10,39% Öl & Benzin: 2,65% Atomenergie: 0,00%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 66,35%	Produktselektion

			Erdöl: 2,97% Andere nicht erneuerbare Energien: 66,85%			
Wasser, Abfall und Materialemissionen	6. Wasserverbrauch und Recycling	1. Durchschnittlicher Wasserverbrauch (in Kubikmetern) der Unternehmen, in die investiert wird, pro einer Million EUR Umsatz 2. Gewichteter durchschnittlicher Prozentsatz des von den Unternehmen, in die investiert wird, zurückgewonnenen und wiederverwendeten Wassers	9,16% 0,01%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 0,14% Datenabdeckung im Berichtsjahr: 0,14%	Produktselektion
	7. Investitionen in Unternehmen ohne Wasserbewirtschaftungsmaßnahmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne Wasserbewirtschaftungsmaßnahmen	43,91%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 46,27%	Produktselektion
	8. Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Standorte in Gebieten mit hohem Wasserstress liegen und die keine Wasserbewirtschaftungsmaßnahmen umsetzen	1,52%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 45,94%	Produktselektion
	9. Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten unter die Abteilung 20.2 des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 fallen	0,00%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 95,79%	Produktselektion
	10. Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen	1,68%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 24,87%	Produktselektion

	11. Investitionen in Unternehmen ohne nachhaltige Landnutzungs-/Landwirtschaftsverfahren	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne nachhaltige Landnutzungs-/Landwirtschaftsverfahren	41,19%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 37,68%	Produktselektion
	12. Investitionen in Unternehmen ohne nachhaltige Verfahren im Bereich Ozeane/Meere	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne nachhaltige Verfahren im Bereich Ozeane/Meere	77,36%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 46,34%	Produktselektion
	13. Anteil nicht verwerteter Abfälle	Tonnen nicht verwerteter Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	59,91	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 27,80%	Produktselektion
	14. Natürlich vorkommende Arten und Schutzgebiete	1. Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Geschäftstätigkeit sich auf bedrohte Arten auswirkt	8,28%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,49%	Produktselektion
		2. Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne Strategien zum Schutz der biologischen Vielfalt für Betriebsstätten in oder in der Nähe von Schutzgebieten oder Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten, die sich im Besitz des Unternehmens befinden oder von ihm gemietet oder verwaltet werden	5,61%		Datenabdeckung im Berichtsjahr: 45,01%	
	15. Entwaldung	Anteil der Investitionen in Unternehmen ohne Strategien zur Bekämpfung der Entwaldung	88,61%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,49%	Produktselektion

Grüne Wertpapiere	16. Anteil von Wertpapieren, die nicht nach den Rechtsvorschriften der Union über ökologisch nachhaltige Anleihen ausgegeben werden	Anteil von Wertpapieren in Anlagen, die nicht nach den Rechtsvorschriften der Union über ökologisch nachhaltige Anleihen ausgegeben werden	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen						
Grüne Wertpapiere	17. Anteil von Anleihen, die nicht nach den Rechtsvorschriften der Union über ökologisch nachhaltige Anleihen ausgegeben werden	Anteil von Anleihen, die nicht nach den Rechtsvorschriften der Union über ökologisch nachhaltige Anleihen ausgegeben werden	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Indikatoren für Investitionen in Immobilien						
Treibhausgasemissionen	18. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen, die durch Immobilien verursacht werden	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
		Scope-2-Treibhausgasemissionen, die durch Immobilien verursacht werden	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
		Scope-3-Treibhausgasemissionen, die durch Immobilien verursacht werden	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
		Gesamte Treibhausgasemissionen, die durch Immobilien verursacht werden	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Energieverbrauch	19. Intensität des Energieverbrauchs	Energieverbrauch der Immobilien in GWh pro Quadratmeter	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

Abfall	20. Abfallerzeugung im Betrieb	Anteil der Immobilien, die nicht mit Einrichtungen zur Abfallsortierung ausgestattet sind und für die kein Abfallverwertungs- oder Recyclingvertrag geschlossen wurde	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Ressourcenverbrauch	21. Rohstoffverbrauch für Neubauten und größere Renovierungen	Anteil der Baurohstoffe (ohne zurückgewonnene, recycelte und biologisch gewonnene) im Vergleich zur Gesamtmenge der bei Neubauten und größeren Renovierungen verwendeten Baustoffe	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Biodiversität	22. Verbauung	Anteil der nicht begrünten Fläche (nicht begrünte Flächen am Boden sowie auf Dächern, Terrassen und Wänden) im Vergleich zur Gesamtfläche aller Anlagen	Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung

INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG						
Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen	Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (qualitativ oder quantitativ)	Messgröße	Auswirkungen [Jahr n]	Auswirkungen [Jahr n-1]	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird						
Soziales und Beschäftigung	1. Investitionen in Unternehmen ohne Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen eingerichtet haben	18,73%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,20%	Produktselektion
	2. Unfallquote	Unfallquote in Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,22	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 23,99%	Produktselektion
	3. Anzahl der durch Verletzungen, Unfälle, Todesfälle oder Krankheiten bedingten Ausfalltage	Anzahl der durch Verletzungen, Unfälle, Todesfälle oder Krankheiten bedingten Ausfalltage in den Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,33%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 0,39%	Produktselektion
	4. Kein Verhaltenskodex für Lieferanten	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die nicht über einen Verhaltenskodex für Lieferanten verfügen (zur Bekämpfung von unsicheren Arbeitsbedingungen, prekärer Beschäftigung, Kinderarbeit und Zwangsarbeit)	67,75%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 24,20%	Produktselektion

	5. Kein Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden im Zusammenhang mit Arbeitnehmerbelangen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden im Zusammenhang mit Arbeitnehmerbelangen eingerichtet haben	30,69%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 42,76%	Produktselektion
	6. Unzureichender Schutz von Hinweisgebern	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in denen es keine Maßnahmen zum Schutz von Hinweisgebern gibt	5,77%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,36%	Produktselektion
	7. Fälle von Diskriminierung	1. Anzahl der gemeldeten Diskriminierungsfälle in den Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt 2. Anzahl der Diskriminierungsfälle, die in den Unternehmen, in die investiert wird, zu Sanktionen führten, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,00 Keine Daten verfügbar	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 94,96% Keine Daten verfügbar	Produktselektion
	8. Überhöhte Vergütung von Mitgliedern der Leitungsorgane	Durchschnittliches Verhältnis zwischen der jährlichen Gesamtvergütung des höchstbezahlten Mitarbeiters und dem Median der jährlichen Gesamtvergütung aller Mitarbeiter (ohne den höchstbezahlten Mitarbeiter) in den Unternehmen, in die investiert wird	179,48	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 61,78%	Produktselektion
Menschenrechte	9. Fehlende Menschenrechtspolitik	Anteil der Investitionen in Unternehmen ohne Menschenrechtspolitik	11,22%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,38%	Produktselektion

	10. Fehlende Sorgfaltspflicht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Sorgfaltsprüfung zur Ermittlung, Verhinderung, Begrenzung und Bewältigung nachteiliger Auswirkungen auf die Menschenrechte durchführen	36,67%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,37%	Produktselektion
	11. Fehlende Verfahren und Maßnahmen zur Bekämpfung des Menschenhandels	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Maßnahmen zur Bekämpfung des Menschenhandels eingerichtet haben	64,06%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,18%	Produktselektion
	12. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Kinderarbeit besteht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Kinder zur Arbeit herangezogen werden, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten oder Art der Tätigkeit	12,95%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,27%	Produktselektion
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit	12,83%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,47%	Produktselektion
	14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen	Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen im Zusammenhang mit Unternehmen, in die investiert wird	0,00	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 94,96%	Produktselektion

Bekämpfung von Korruption und Bestechung	15. Fehlende Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung im Sinne des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption eingerichtet haben	2,37%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,36%	Produktselektion
	16. Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungs-bekämpfung	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen Unzulänglichkeiten bei der Ahndung von Verstößen gegen Verfahren und Standards zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung festgestellt wurden	2,46%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 96,47%	Produktselektion
	17. Anzahl der Verurteilungen und Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften	Anzahl der Verurteilungen und Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften bei den Unternehmen, in die investiert wird	35,75 9.947.860.457, 52 USD	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 99,50%	Produktselektion

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen						
Soziales	18. Durchschnittlicher Score für Einkommensungleichheit	Einkommensverteilung und wirtschaftliche Ungleichheit in einer Volkswirtschaft, gemessen anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird	32,80 ³	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 50,00%	Produktselektion
	19. Durchschnittlicher Score für Meinungsfreiheit	Bewertung des Ausmaßes, in dem politische und zivilgesellschaftliche Organisationen frei agieren können, anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird	24,10 ⁴	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 50,00%	Produktselektion
Menschenrechte	20. Durchschnittliche Leistung im Bereich Menschenrechte	Bewertung der durchschnittlichen Leistung der Länder, in die investiert wird, im Bereich Menschenrechte anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird	0,78 ⁵	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 50,00%	Produktselektion
Staatsführung	21. Durchschnittlicher Score für Korruption	Bewertung des wahrgenommenen Ausmaßes der Korruption im öffentlichen Sektor anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird	69,03 ⁶	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 50,00%	Produktselektion

³ Der gewichtete Durchschnitt der Emittenten des Portfolios zum GINI-Index-Score (misst die Einkommensgleichheitsverteilung innerhalb einer Population. Bereich von 0 (perfekte Gleichheit) bis 100 (perfekte Ungleichheit)). Quelle: CIA, WDI.

⁴ Der gewichtete Durchschnitt der Emittenten des Portfolios zur Bewertung der Pressefreiheit (Länder mit niedrigeren Werten weisen eine höhere Pressefreiheit auf. Quelle: Freedom house).

⁵ Der gewichtete Durchschnitt der WJP-Werte der Emittenten für das Portfolio zum Rechtsstaatlichkeitsindex, Teilnote Grundrechte (misst die Leistung eines Landes in Menschenrechtsfragen gemäß Faktor 4 des WJP-Rechtsstaatlichkeits-Index). Die Werte können von 0-1,0 reichen. Höhere Werte stehen für eine stärkere nationale Anstrengung in einem breiten Spektrum von Menschenrechtsfragen. Die Werte werden jährlich über das World Justice Project aktualisiert, ohne analytischen Input von MSCI ESG Research. Quelle: World Justice Project (WJP) Rule of Law Index®.

⁶ Der gewichtete Durchschnitt der Emittenten des Portfolios zum „Corruption Perception Index“ (misst den Grad der Wahrnehmung von Korruption im öffentlichen Sektor in verschiedenen Ländern der Welt. Quelle: Transparency International. Länder mit niedrigerer Punktzahl gelten als korrupter).

	22. Nicht kooperative Länder und Gebiete für Steuerzwecke	Investitionen in Ländern, die auf der EU- Liste nicht kooperativer Länder und Gebiete für Steuerzwecke stehen	0,00%	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 50,00%	Produktselektion
	23. Durchschnittlicher Score für politische Stabilität	Bewertung der Wahrscheinlichkeit, dass das derzeitige politische System durch Gewaltanwendung gestürzt wird, anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird	7,82 ⁷	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 75,00%	Produktselektion
	24. Durchschnittlicher Score für Rechtsstaatlichkeit	Bewertung des Ausmaßes der Korruption, des Fehlens von Grundrechten und der Mängel in der Zivil- und Strafjustiz anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird	1,14 ⁸	Erstbericht	Datenabdeckung im Berichtsjahr: 50,00%	Produktselektion

⁷ Der gewichtete Durchschnitt der Emittenten des Portfolios „Stability & Peace score“ (Bewertet den Grad der Stabilität Stabilität und Frieden in einer Region. Dieser Sub-Faktor wird anhand von zwei Datenpunkten bewertet: (1) politische Stabilität und Abwesenheit von Gewalt/Terrorismus, die die Wahrscheinlichkeit misst, dass die Regierung destabilisiert oder gestürzt wird durch verfassungswidrige oder gewaltsame Mittel einschließlich politisch motivierte Gewalt und Terrorismus; und 2) Globaler Friedensindex, der die relative Position der Friedfertigkeit von Nationen und Regionen durch internationale Konflikte, Sicherheit in der Gesellschaft und die Militarisierung in verschiedenen Regionen bewertet. Regionen mit hoher politischer Instabilität, Gewalt und Konflikten schneiden schlecht ab. (Punktzahl: 0-10)).

⁸ Der gewichtete Durchschnitt der Werte der Emittenten des Portfolios zur Erfassung der Wahrnehmung des Ausmaßes, in dem die Akteure Vertrauen in die Regeln der Gesellschaft haben und diese einhalten, insbesondere die Qualität der Vertragsdurchsetzung, der Eigentumsrechte, der Polizei und der Gerichte sowie der Wahrscheinlichkeit von Verbrechen und Gewalt. Quelle: Worldwide Governance Indicators (WGI). (Länder mit höheren Werten weisen eine bessere Rechtsstaatlichkeit auf.).

Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren („Principal Adverse Impact“ oder „PAI“) greift die VerbundVolksbank OWL eG auf Daten des externen Datenanbieters MSCI ESG Research LLC zurück. Die relevanten Indikatoren in den Kategorien Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfälle sowie Soziale Themen und Arbeitnehmerbelange werden dabei zum Zeitpunkt von Investitionsentscheidungen, mindestens jedoch monatlich, überprüft. Die Analyse der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf einem relativen Bewertungsansatz. Die PAI der Einzeltitel des Portfolios werden mit den nachteiligen Auswirkungen eines allgemeinen Marktindices (MSCI All Country World Index) verglichen. Technisch erfolgt der Vergleich anhand eines ETFs auf diesen Index. Die Einzeltitel werden dabei gemäß ihrem Anteil am Gesamtportfolio berücksichtigt. Herstellerangaben können darüber hinaus ebenfalls in die Analyse einbezogen werden.

Zudem ist für eine Vielzahl von Finanzprodukten die Anwendung sog. Mindestausschlüsse von wesentlicher Bedeutung. Das bedeutet, dass einzelne Finanzprodukte bestimmte nicht hinreichend nachhaltige Titel nicht oder nur bis zu einer festgelegten Grenze enthalten dürfen. Hierdurch wird erreicht, dass diese Finanzprodukte nicht hinreichend nachhaltige Tätigkeiten nur zu einem geringen Teil (mit-)finanzieren. So werden Nachhaltigkeitsrisiken und negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren weiter minimiert. Bei der Definition der Ausschlusskriterien orientiert sich die VerbundVolksbank OWL eG auf Gesamtportfolioebene am Standard der Mindestausschlüsse des „BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V.“ Das erläuterte Konzept stellt sicher, dass negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren bei allen Anlageentscheidungen berücksichtigt und damit minimiert werden.

Bei der Berücksichtigung der PAI ist eine gute Datenverfügbarkeit eine wichtige Voraussetzung. Hier ist die VerbundVolksbank OWL eG auf die Verfügbarkeit dieser Daten am Markt angewiesen. Voraussetzung für die Auswahl der weiteren Indikatoren in den Bereichen Umwelt und Soziales ist somit eine gute Datenabdeckung, damit zutreffende Aussagen zur Auswirkung auf die Nachhaltigkeitsfaktoren abgeleitet werden können. Eine quantitative Aussage, wie die Wahrscheinlichkeit des Auftretens und die Schwere dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ihres potenziell irreversiblen Charakters, berücksichtigt werden, kann anhand der verfügbaren Daten nach derzeitigem Stand nicht hinreichend getroffen werden. Dies liegt, unter anderem, daran, dass die Bewertungen des externen Datenanbieters manchmal Schätzungen und Annahmen unterliegen, um die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen nach besten Kräften einschätzen zu können. Daher ist eine gewisse Fehlermarge derzeit unausweichlich.

Bei Währungen und Rohstoffen ist die Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen zum jetzigen Zeitpunkt nicht konsistent möglich, beziehungsweise nicht sinnvoll. Entweder weil das Instrument in keiner direkten Verbindung zu nachteiligen Auswirkungen steht oder weil es keine anerkannte Methodik zur Messung und Beurteilung von Auswirkungen gibt.

Die Strategien zur Feststellung und Gewichtung werden laufend unter Berücksichtigung der verfügbaren Daten überprüft und somit stets auf dem neuesten Stand gehalten und angewendet.

Die Geschäftsleitung der Bank hat diese Strategien im Zuge des Beschlusses zur Umsetzung der Nachhaltigkeitspräferenzabfrage am 14.06.2022 genehmigt. Mit der operativen Umsetzung wurde das Portfoliomanagement der Bank beauftragt. Dieses berichtet regelmäßig an den Asset Allocation Ausschuss, der für die strategische Ausrichtung der Anlagestrategien verantwortlich ist.

Mitwirkungspolitik

Bei den o.g. Anlagestrategien werden ausschließlich Investmentvermögen erworben. Daher ist eine direkte Einflussnahme auf die investierten Unternehmen und Staaten nicht möglich. Bei der Selektion der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaften wird jedoch das Vorliegen eines entsprechenden Engagement-Prozesses berücksichtigt.

Die Bank verfolgt daher derzeit keine Mitwirkungspolitik, sondern nutzt die hier beschriebenen Methoden und Verfahren, um die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen.

Bezugnahme auf international anerkannte Standards

Im Rahmen der Bewertung der zu investierenden Investmentvermögen werden Mindestausschlüsse auf Basis eines abgestimmten Branchenstandards („BVI-Verbändekonzept in der aktuell gültigen Fassung“) berücksichtigt. Das bedeutet, dass einzelne Finanzprodukte bestimmte nicht hinreichend nachhaltige Titel nicht oder nur bis zu einer festgelegten Grenze enthalten dürfen. Ein normenbasierter Bewertungsmaßstab bildet dabei die Berücksichtigung der UN Global Compact - Grundsätze (UNGC). Schwere Verstöße (Status: „Fail“) auf Ebene des Zielfonds gegen diesen international anerkannten Standard ohne positive Perspektive führen zu einem Ausschluss des jeweiligen Finanzproduktes unter Berücksichtigung eines Schwellwertes von 1,0% Gewicht am jeweiligen Portfolio. Als Datenquelle werden Daten des externen Datenanbieters (MSCI ESG Research LLC) für das Bewertungsverfahren verarbeitet.

Die VerbundVolksbank OWL eG verwendet im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung „PfaU-Invest“ derzeit kein standardisiertes zukunftsorientiertes Klimaszenario, da die zu investierenden Investmentvermögen und das verfügbare Anlageuniversum teilweise anbieterspezifische Berechnungsmodelle nutzen, die jedoch in ihrer jeweiligen Ausprägung die Minimierung des CO₂-Fußabdruckes in unterschiedlichem Maß anstreben.

Historischer Vergleich

Ein historischer Vergleich ist ab dem Berichtsjahr 2023 offenzulegen, da die Informationen über die Auswirkungen für das Berichtsjahr 2022 erstmalig veröffentlicht werden.

Änderungsverzeichnis

30.06.2023: Initiale Veröffentlichung gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission vom 06. April 2022